

Caffeehäuser.

ä., Valentinskamp, Hof
nacherreihe no 28
auken.
hlentwiete no 77
erstimmer.
Damnthorstr. no 9, bei
rderobe.
d. Drehbahn no 31
e Drehbahn über no 14
ilfen.
astellan.
neuen Schauspielhaus.

er Hof, Zeughausmarkt
nr. Weber.
f, Steinstrasse no 76, Wirth

otel, erste Vorsetzen no 20.
wens.
ngfernstieg no 2 u. 3, Wirth
m.
ischen Kaiser, Damnthor-
Inhaberin S. C. Hommer,
orwegisches Hôtel, Stuben-
aberin der Gastwirthschaft
f. Runge.
aus, gr. Reichenstr. no 1,
wald.
l no 103, Wirth Dieder.

erstrasse no 8, Wirth Joh.
Ballheimer.
ltewallstr. no 35, Wirth
rs.
Hopfenmarkt no 33, Wirth
markt no 41, Wirth Heinr.
plo.
opfenmarkt no 24, Wirth
chellhorn.
fernstieg no 6, Wirth Carl
innenkajen no 22, Wirth
Wilhelm Leseberg.
rth C. Streit, Jungfernstieg

benhuk no 17, Wirth Ro-
urstah no 33, Inhaberin des
Dierk Wöltjen Wwe.
neust. Fuhlentwiete no 119,
rmer.
Holstein, erste Vorsetzen
W. C. Carstens Wwe.
nbrücke no 3, Wirth J. H.
Jungfernstieg no 12, Wirth
Hôtel, Hopfenmarkt no 32,
Räntsch.

Alster-Pavillon am Jungfernstieg.
Heinrich Albert Bargstedt, Engl. Tavern, b.
d. Alster no 7
Peter Jac. Gottfr. Bretschneider, Zollen-
brücke no 5, n. Himmelf. gr. Johannisstr. no 2
Fr. Wilh. Brambeer, im Commercial-Hôtel,
erste Vorsetzen no 1
H. C. Claassen, alter Steinweg no 6
J. Giosti, Schweizer-Caffee-Haus, Adolphi-
platz no 6
J. Giosti et Comp. im Börsenhause, b. d.
Börse no 5 u. Ness no 9
A. Giovanoly et Comp. in der Halle an der
Alster, neuer Jungfernstieg no 1
J. G. Gruber, Kaisershof, Ness no 10
A. F. W. Haaker, zum Grafen von Schauen-
burg, neust. Fuhlentw. Platz no 10
H. L. Hein, Schiffer-Caffeehaus, Venus-
berg no 29
C. F. Heise, bei der alten Börse no 7
P. H. Laurent, deutsches Caffeehaus, gr.
Reichenstr. no 53, Ecke vom Brotschranzen.
J. B. Marsly Wwe. Hôtel Belvédère, b. d. Alster
am Jungfernstieg no 18

J. H. W. Nabein, zur Krone, Zollenbrücke no 3
Phil. Oswald, im Schweizer-Caffeehaus, gr.
Reichenstr. no 1
J. C. Peters, neues Börsen-Caffeehaus, Mön-
kedamm no 3
D. Peters, Speersort no 10, im deutschen Hause.
M. C. E. Petersen, Café de Bellevue, Espla-
nade, Wallseite, no 32
August Sack, Admiralitätstr. zwischen 57 u. 58
R. Schindler, im Theater-Pavillon in der
Damnthorstrasse no 10
Jac. David Schoof, Hôtel zum König v. Schwed-
den, b. d. Alster am Jungfernstieg no 15
Schweizer-Pavillon, am Jungfernstieg.
J. H. D. Schütze, Zeughausmarkt no 38
H. Vögemann et Comp., im Elbpavillon,
b. d. Alton. Thore auf dem Walle.
F. W. Wilkens, gr. Burstah no 49
Dierk Wöltjen Ww., im Weidenhof, gr. Bur-
stah no 33
Friedr. Wolterreck, Theater-Caffeehaus, Damn-
thorstr. no 29
Christn. Ziogg, b. d. neuen Börse.
William Zornig, Altwallstr. no 75

Andeutungen über einige Lustörter und Wirthshäuser der Umgegend.

Steinthor.

Trichter (Münch), Tivoli (Maurice), Ferdinands Pavillon (Jürgensen), Ham, (Tiede-
mann), Horn (letzter Heller: S. H. Berg), Billwärder (Billwärder Hude: Tippenhauer,
St. Annen, und Heuck, beim Eichbaum); Schiffbeck, Steinbeck, Reinbeck (Jahncke),
Aumühle (Holst), Friedrichsruh (Ohr); Bergedorf, (Minden, Heitmann); Wandsbeck
(Linstant, Ahlers im Posthaus, Krogmann, Bade Anstalt); Schürbeck, (Kröncke), Barm-
beck, Wellingsbüttel, (Sander Wwe. und Wagener) zum grünen Jäger; Poppenbüttel
Billing (Wwe.) Wohltorf.

Dammthor.

Zum alten Raben (Nobiling), zum neuen Raben (Berdien), Harvstehude,
Eppendorf (b. d. Vogt Timmermann, auf der Mühle, Andreasbrunnen), Winterhude,
(Witt); Borstel; Niendorf (Münster Wwe.), Lockstedt im Museum (Cölln), Stellingen;
Bell-Alliance, (bei Timm) vor Eimsbüttel; Eimsbüttel (Heus Hof, Dobbertien).

Altonauerthor.

Trichter (Jensen); Joachimthal (Harten); Eibhülle (Büter); Ottensen (Rainville),
Neumühlen, Othmarschen (Ritscher), Bahrenfeld Flotbeck, Teufelsbrücke (bei dem
Bäcker), Nienstädten (Jacobs), Blankenese (Auer), im Fährhause, (bei Mohrmann), auf
dem Süllberge (bei Hansen), auf dem Kösterberg (bei Henninge)

Omnibus-Fahrten.

Ein am 4ten December 1841 von löblicher Polizei-Behörde publicirtes Regulativ
für die in der Stadt fahrenden Omnibus, insonderheit als Instruction
für die Inhaber von Omnibus-Linien, so wie die Omnibus-Kutscher und
Conducteure, enthält dem Wesen nach Folgendes:

Zum Fahren mit sogenannten »Omnibus« in der Stadt oder durch dieselbe ist eine
polizeiliche Erlaubniss erforderlich. Diese Erlaubniss ist widerruflich und kann nach
Umständen modificirt oder verändert werden.

Eine Omnibus-Linie, welche von einem bis zum andern Ende der Stadt führt, darf
ohne specielle Genehmigung der Polizei-Behörde, höchstens mit 8, eine Linie bis zur
Mitte der Stadt höchstens mit 6 Omnibus befahren werden.

Omnibus, welche regelmässige Fahrten durch die Stadt machen, dürfen der Länge
nach, ohne die Deichel, nicht mehr als 11½ Fuss und der Breite nach nicht mehr als